

Mit bestimmten Architekturtypen werden bestimmte Nutzungen assoziiert – diese sind zunächst auch für die Planung und Gestaltung eines Gebäudes prägend. Darüber hinaus gibt es spezifische Bauformen, die eine kulturelle Symbolkraft besitzen und kennzeichnen können, ob ein Bauwerk als »profan« oder »sakral« genutzt und wahrgenommen wird.

Seitdem es Architektur gibt, existiert jedoch auch das Faktum der »Umnutzung«: Ehemalige Fabrikhallen werden zu Kunstateliers umfunktioniert, stillgelegte Windmühlen beherbergen Wohnungen, und Kirchen verwandeln sich zu Kletterparks oder Restaurants. Beim Bautypus Kirche, dem eine besondere, »sakrale« Bedeutung als Haus Gottes und Raum des Gottesdienstes zugesprochen wird, erscheint eine profane Umnutzung jedoch häufig als problematisch – nicht in erster Linie aufgrund der dafür durchzuführenden Umbaumaßnahmen, sondern vielmehr wegen der vermeintlichen Unangemessenheit der nun profanen Nutzung eines ursprünglichen Sakralbaus.

Im Online-Blockseminar wird dieser differenzierenden Typologie von »Profan- und Sakralbau« und den damit verbundenen Traditionen, Zuschreibungen und Erwartungen nachgegangen. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf der aktuellen Kirchenumnutzungswelle liegen und der Analyse von Transformationsprozessen bei Kirchengebäuden »von sakral zu profan und zurück«.

Sie sind herzlich eingeladen!

Prälat Dr. Peter Klasvogt Prof. Dr. Stefanie Lieb
Akademiedirektor Studienleiterin

Referierende:

Stefanie Lieb, Studienleiterin, Dozentin, Universität zu Köln
Studierende des Kunsthistorischen Instituts der Universität zu Köln

Literatur zum Thema: Elisabeth Beusker (Hrsg.): *Umnutzung von Kirchen. Beispiele aus Nordrhein-Westfalen. Göttingen 2021*; Maximilian Gigl: *Sakralbauten. Bedeutung und Funktion in säkularer Gesellschaft. Freiburg im Breisgau 2020*; Nadine Haepke: *Sakrale Inszenierungen in der zeitgenössischen Architektur. John Pawson, Peter Kulka, Peter Zumthor. Bielefeld 2013*; Stefan Netsch: *Strategie und Praxis der Umnutzung von Kirchengebäuden in den Niederlanden. Karlsruhe 2018*.

Tagungsverlauf

Freitag, 10. Dezember 2021

Online

10:00–11:30 Uhr Begrüßung
Einführung in das Thema:
Transformationsprozesse bei Kirchenarchitektur – ein historischer und zeitgenössischer Überblick (Stefanie Lieb)

Theorien: sakral – profan

THEOLOGIE/RELIGIONSPHILOSOPHIE:

-Lit. Mircea Eliade: *Das Heilige und das Profane* (1957) (Stefanie Lieb)

-Lit. Charles Taylor: *Die Formen des Religiösen in der Gegenwart* (2001) (Siola Koesen)

11:30–11:45 Uhr Pause

12:00–13:30 Uhr **Theorien: sakral – profan**
ARCHITEKTUR: *TEXTLEKTÜRE MIT DISKUSSION*

-Lit. Oskar Soengen: *Der Begriff des Sakralen im Kirchenbau* (1962)
-Lit. Mario Botta: *Räume des Übergangs* (2010)
SOZIOLOGIE:
-Lit. Sonja Keller: *Kirchengebäude in urbanen Gebieten* (2016)

13:30–14:00 Uhr: Pause

14:00–15:30 Uhr **Kirche in der Stadt**
-Lit. Wolfgang Sonne: *Profane städtebauliche Planung – sakrale architektonische Realität* (2021): *Das ökumenische Gemeindezentrum in Dortmund-Scharnhorst als städtischer Sozialraum der 1970er Jahre* (Stefanie Lieb)
Kirche im Dorf
-Das Projekt IBA Thüringen: »500 kirchen 500 ideen« (Stefanie Lieb)

15:30–15:45 Uhr: Pause

15:45–16:30 Uhr **Umnutzungsmodell »Kolumbarium«**
-Lit. Sieglinde Sparre: *Bestatten in Kirchen. Eine praktisch theologische Interpretation gegenwärtiger Kirchen-Kolumbarien und Urnenkirchen* (2018)

-Die Grabeskirche St. Bonifatius in Hückelhoven, 2019, Paulssen + Schlimm architekten (Martina Schmitz)

16:30–17:00 Uhr **Vortrag: Jakob Scheffel, M. A.: »Braunkohle-Kirchen in NRW«**

17:00–17:15 Uhr **Abschlussdiskussion, Ende der Tagung**

Tagungsleitung:

Prof. Dr. Stefanie Lieb, Studienleiterin

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Manuela Siepman, Telefon: 02304 477-153,
siepman@akademie-schwerte.de

Montag bis Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr
Freitag, 08:00–11:30 Uhr

TG.-NR.: J05SCCB004

Anmeldeschluss: 06. Dezember 2021

Ihre Anmeldung erbitten wir direkt über den Programmbau-
stein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

oder als Anmeldung bei Manuela Siepmann:
siepmann@akademie-schwerte.de

Technische Voraussetzungen:

Für Ihre Teilnahme benötigen Sie einen Computer/ein Lap-
top/Tablet mit Kamera und Mikrofon sowie eine stabile Inter-
net-Verbindung.

Bestätigung und Zusendung des Zoom-Links:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Der Link zur
Zoom-Veranstaltung wird Ihnen einen Tag vor Veranstaltungs-
beginn zugeschickt.

Die Zoom-Veranstaltung wird 15 Min. vor Beginn freigeschal-
tet.

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenlos.

Datenschutzinformationen:

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie
unter: [https://www.kefb.de/1613-Datenschutz/4244,Daten-
schutz.html](https://www.kefb.de/1613-Datenschutz/4244,Daten-schutz.html)

Für den Einsatz des lizenzierten Zoom-Dienstes ist die Univer-
sität zu Köln datenschutzrechtlich verantwortlich, soweit zu
der Zoom-Kommunikation von einem Universitätsaccount
(@uni-koeln.de) eingeladen wurde. Bei der Nutzung von Zoom
werden personenbezogene Daten verarbeitet und gespeichert.
Einige Daten sind für die Nutzbarkeit zwingend erforderlich,
andere hängen von Ihrem Kommunikations- und Nutzungsver-
halten ab. Diese Datenverarbeitung ist datenschutzrechtskon-
form und gewährleistet für die oben genannten Nutzungsan-
lässe ein angemessenes Sicherheitsniveau. Nähere
Datenschutzinformationen der Universität zu Köln hierzu fin-
den Sie unter [https://phil-fak.uni-koeln.de/sites/phil-
fak/lehre_studium/fachuebergreifend/Datenschutzinformatio-
nen_Zoom.pdf](https://phil-fak.uni-koeln.de/sites/phil-fak/lehre_studium/fachuebergreifend/Datenschutzinformationen_Zoom.pdf)

Katholische Akademie Schwerte

Kardinal-Jaeger-Haus
Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte
Postfach 1429, 58209 Schwerte
Telefon: 02304 477-0, Telefax 02304 477-599
info@akademie-schwerte.de
www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:



Kooperationspartner:



Katholische Akademie
Schwerte

Von sakral zu profan und zurück – Trans- formationsprozesse bei Kirchenarchitektur (1)

Offenes universitäres Blockseminar

Online

10. Dezember 2021